

Warum ein Kind trotz aller Bemühungen nicht richtig Schreiben und Lesen lernt?

Schätzungsweise bei rund 10-15 Prozent der Kinder eines Jahrganges sind in den ersten Lebensjahren bestimmte Grundfertigkeiten im Hören, Sehen, der Motorik nicht oder nicht ausreichend entwickelt worden. Aufmerksame Eltern eines Kindes mit Sprachauffälligkeiten vermuten häufig, dass ihr Kind „anders höre“, und langsamer reagiere als andere Kinder. Auch wenn ein normales peripheres Hören festgestellt wurde, kann es Störungen im Bereich der zentralen Hörverarbeitung und Hörwahrnehmung geben. Die Fachleute sprechen dann von AVWS.

Was ist AVWS? AVWS steht für Auditive Verarbeitungs- und Wahrnehmungsstörungen. Gemeint ist, dass ein betroffenes Kind Schwierigkeiten hat, akustische Informationen sicher an die richtigen Stellen im Gehirn weiterzuleiten und dort inhaltlich zu verstehen und umzusetzen.

Diese betroffenen Kinder leiden häufig an breit angelegten zentralen „Automatisierungsdefiziten“ im Hören, Sehen und in der Motorik. Diese Defizite zeigen sich dadurch, dass das Kind leicht ablenkbar ist, Aufmerksamkeitsprobleme hat, seine Merkfähigkeit ist nicht altersentsprechend, mündliche Anweisungen werden zeitverzögert wahrgenommen und darum schwer oder gar nicht verstanden und oft haben sie Artikulationsprobleme. Spätestens nach der Einschulung zeigen manche Kinder erhebliche Leserechtschreibprobleme, indem sie Wörter an ihrer Grobgestalt erkennen, nicht jedoch dabei alle Buchstaben einzeln wahrnehmen und richtig differenzieren. Sie können ihre Schwächen oft geschickt über lange Zeit kompensieren, indem sie sich ständig bewusst anstrengen und viel unnötige Energie verbrauchen.

Da hilft es auch wirklich wenig, mit den Kindern zu üben und zu üben und zu üben... Betroffene Kinder üben viel mehr als andere und kommen dennoch nicht auf einen grünen Zweig. Die einzige ernsthafte Lösung hierzu: Das Nachholen der nicht ausreichend entwickelten Grundfertigkeiten, auf denen der sichere Umgang mit Laut- und Schriftsprache aufgebaut wird.